



COVID-19-Verhaltensregeln

für Nachwuchstrainer/innen und Nachwuchsspieler/innen

Umkleidekabinen dürfen nicht verwendet werden. Die Spieler/innen müssen bereits in Trainingsbekleidung zum Training erscheinen.

Das Her- und Wegräumen der Trainingsutensilien (Hütchen, Stangen, etc.) ist so zu organisieren, dass dabei der Mindestabstand eingehalten werden kann.

Es wird empfohlen, die Bälle beim ersten Training an die Spieler/innen auszugeben. Sie nehmen „ihren“ Ball nach jedem Training mit nach Hause und bringen ihn zu den Trainings wieder mit. Weiters wird ein Kennzeichnen der Bälle (z.B. mit Nummern) empfohlen.

Es ist vor, während und nach dem Training ein 2-Meter Mindestabstand einzuhalten.

Die Begrüßung findet nur verbal statt, ein Handschlag oder ähnlicher Körperkontakt ist untersagt.

Bei Besprechungen ist eine Aufstellung vorzunehmen, die den Mindestabstand gewährleistet.

Die Trainingsinhalte sind so zu planen, dass der Mindestabstand IMMER eingehalten werden kann. Spiel- und Übungsformen mit Zweikämpfen sind daher nicht möglich!

Auch bei Korrekturhinweisen und beim Coaching durch Trainer/innen ist der Mindestabstand einzuhalten.

Getränke müssen von den Spieler/innen selbst mitgenommen werden. Bitte achten, dass jeder nur von seinem/ihrer Getränk trinkt. Ein Kennzeichnen der eigenen Trinkflasche wird empfohlen.

Unmittelbar nach offiziellem Trainingsende sollte die Heimreise angetreten werden.

Körperpflege und Umziehen nach dem Training sind zu Hause durchzuführen.

Anwesende Eltern bzw. Angehörige haben die von der Regierung erlassenen COVID-19 Verhaltensregeln (u.a. 1 Meter Abstand) einzuhalten.

Eltern und Angehörigen ist die Begleitung von Spieler/innen und der Aufenthalt in Kabinen oder sonstigen Vereinsräumlichkeiten untersagt.